

# BANDHEUER

## BETRIEBSANLEITUNG

Nach ca. 5 Betriebsstunden, alle Schrauben kontrollieren.

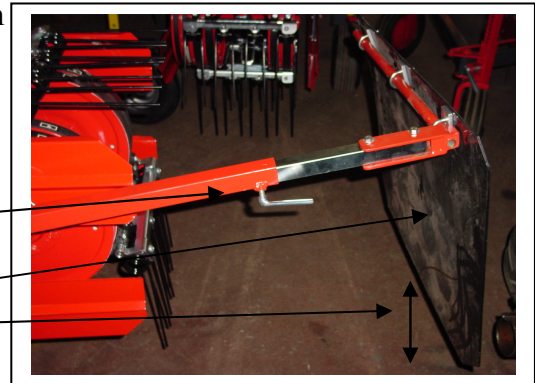
Der Bartholet Bandheuer 2 oder 4 Riemen unterscheidet sich im Wesentlichen nur in der Anzahl der Riemen.

Der 4 Riemenheuer ist jedoch wesentlich robuster ausgeführt, besonders geeignet für stärkere Aufsitzmäher oder Traktoren.

Es ist zu beachten dass der Schwadenfahnen nicht zu nahe ist. Je nach Menge Heu kann der Schwadenfahnen mittels Stellschraube in der Breite verstellbar werden. Der Fahnen sollte nicht zu hoch eingestellt sein, damit das Heu nicht unter dem Fahnen durchgeworfen wird.

Stellschraube

Schwadenfahne



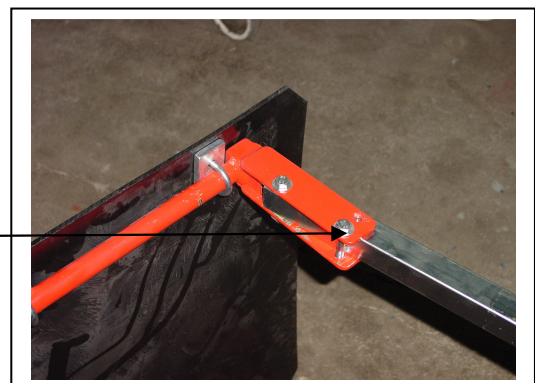
Die Höhenverstellung erfolgt durch verlängern bzw. verkürzen der Kette.

Kette



Bei grossen Heuschwadern, kann der Schwadenfahnen mittels Schraube schräg gestellt werden. Dies ist ein grosser Vorteil, denn die Schwaden werden viel besser abgelegt.

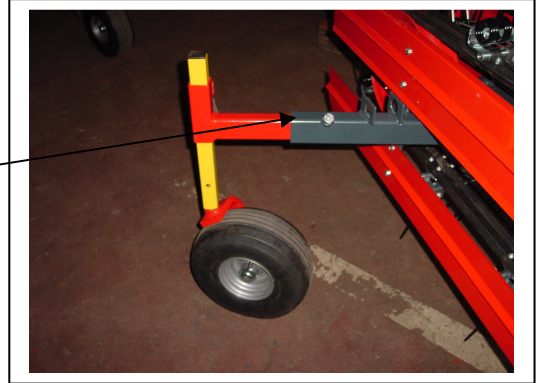
Schraube M8



Es ist auf die Tourenzahl zu achten, je nach Heulänge oder Trocknungsart, kann mit höherem Gang und tieferer Tourenzahl gefahren werden.

Es ist von Vorteil, bei langem Heu, das Tastrad vorne um ca. 20-25 cm zu verlängern.

Ausziehrrohr



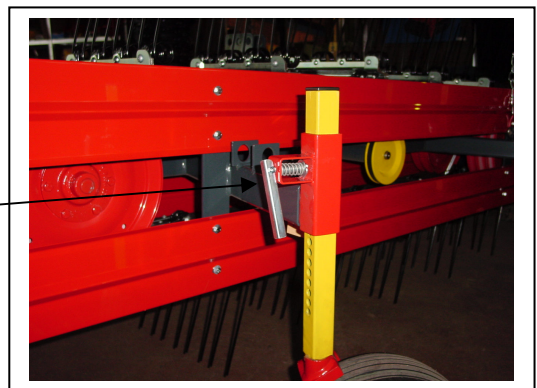
### WICHTIG

Den Bandheuer mit Tastrad **nie** ohne zu sichern stehen lassen. Achten Sie immer, dass keine unbefugten Personen (Bsp. Kinder) sich bei laufendem Heuer im Gefahrenbereich befinden.



Bei der Höhenverstellung ist immer darauf zu achten, dass der Sicherungsbolzen immer richtig eingehängt ist.

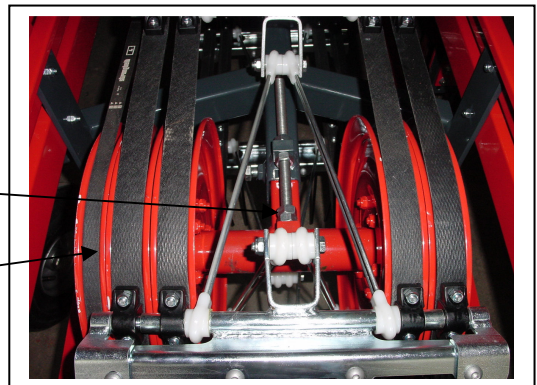
Sicherungsbolzen



Wichtig ist das die Keilriemen richtig gespannt sind. Zuerst auf Antriebsseite spannen.

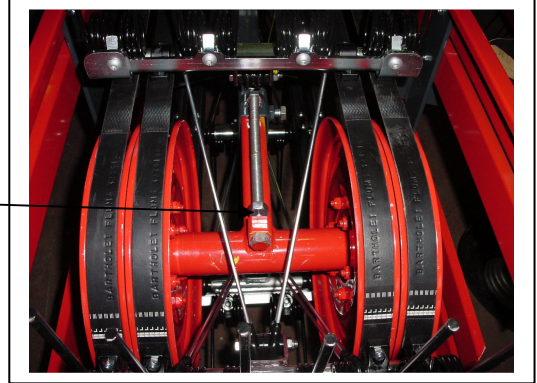
Spannschraube

Antriebsriemenscheibe



Auf der Gegenseite nur spannen wenn die vier grossen Keilriemen zu wenig gespannt sind.  
Maximaler Durchhang 4 cm.

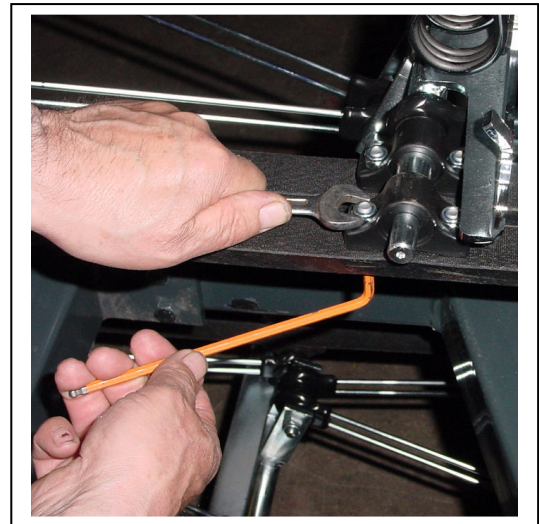
Spannschraube



## WARTUNG

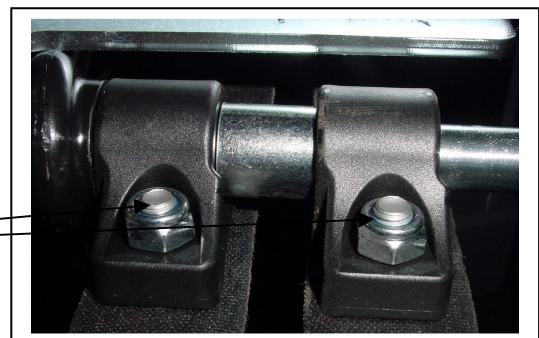
Grundsätzlich sind keine Schmiernippel oder Getriebeöl vorhanden, sodass der Heuer absolut pflegeleicht ist.

Nach dem ersten Einsatz von ca. 5-8 Stunden, müssen die Schrauben vom Lagerbock nachgezogen werden.  
Siehe Bild mit Imbus- und Gabelschlüssel.



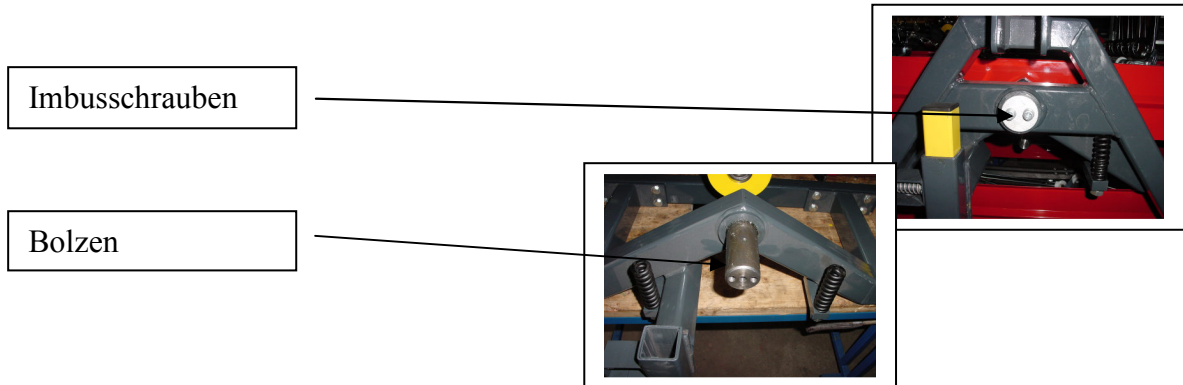
Das Gewinde der Schraube sollte ca. 2-3 mm in der Mutter vorstehen. Dies ist wichtig weil sich das Gewinde der Schraube in den ersten Betriebsstunden im Keilriemen einlaufen muss.

ca. 2-3 mm

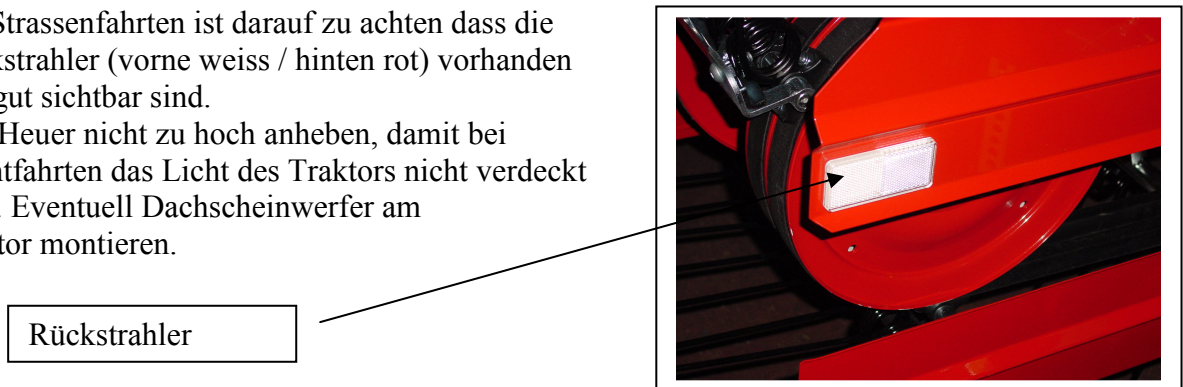




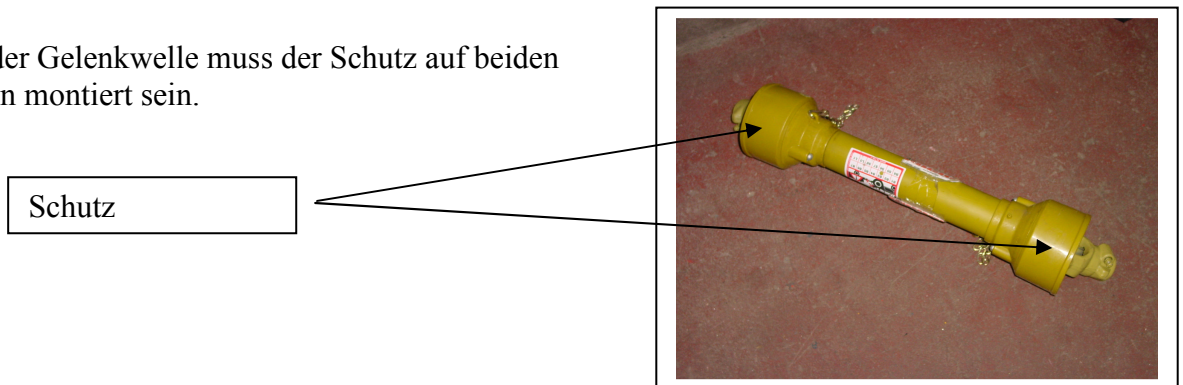
Einmal im Jahr den Pendelbock mittels zwei Imbusschrauben entfernen und mit einem geeigneten Fett schmieren und wieder montieren.



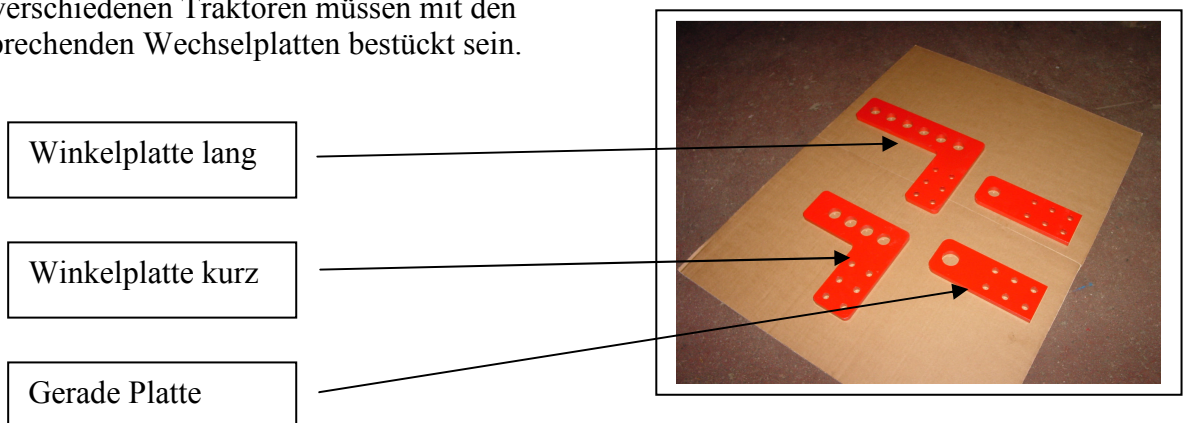
Bei Strassenfahrten ist darauf zu achten dass die Rückstrahler (vorne weiss / hinten rot) vorhanden und gut sichtbar sind.  
Den Heuer nicht zu hoch anheben, damit bei Nachtfahrten das Licht des Traktors nicht verdeckt wird. Eventuell Dachscheinwerfer am Traktor montieren.



Bei der Gelenkwelle muss der Schutz auf beiden Seiten montiert sein.



Die verschiedenen Traktoren müssen mit den entsprechenden Wechselplatten bestückt sein.



Beachten Sie dass die vier Schrauben immer angezogen sind.  
Auch die Unter- und Oberlenkerbolzen müssen mit einem Klappsplinten gesichert sind.

Klappsplinte

Wechselplatte



Es ist zu beachten dass die Kette nicht gespannt ist. Der Heuer passt sich dadurch besser den Bodenunebenheiten an.  
Beim Tastrad wird die Kette verwendet, nicht der Oberlenker.



Variante Kuppeldreieck mit Pendelung eignet sich sehr gut für Schnellanbau.  
Lieferbar ist fest angebaut oder mit Pendelung.



WIR WÜNSCHEN ALLZEIT SCHÖNES WETTER  
UND VIEL HEU